

01.05.2013 Politik

Die Anziehungskraft des Finanzmarkts

M. Schön



Die Anziehungskraft der internationalen Finanzmärkte ist hoch, weil dort entstehende Entwicklungen oft Einigung im Alltag haben. So wäre es ohne die US-Immobilienkrise nicht zu einer Finanzkrise und der stärksten Rezession seit 1929 gekommen. Zusätzlich ist erst dadurch ausreichend Misstrauen gegenüber bis dahin als sicher geltenden Anlageformen entstanden, dass eine Staatsschuldenkrise, insbesondere in Europa, entstehen konnte. Diese Entwicklung zog dann die Entscheidung der Notenbanken weltweit nach sich, Liquiditätshilfen zu gewähren und die Zinsen deutlich unter das Inflationsniveau der Industriestaaten zu senken. Dies sorgt dafür, dass vor allen Dingen sehr konservative Sparer reale Vermögensverluste erleiden. Wer beispielsweise 100.000 EUR bei seiner Bank oder Sparkasse zu einem Zinssatz von 1 % pro Jahr angelegt hat, verliert nach Abgeltungssteuer und Inflation jedes Jahr mindestens 1.000 EUR. Eine solche Entwicklung sorgt natürlich für Unzufriedenheit und erhöht die Bereitschaft, Alternativen in Erwägung zu ziehen. Dies lockt allerdings nicht nur seriöse Anbieter mit transparenten Angeboten an, sondern macht den Kapitalmarkt auch für zwielichtige Angebote und unseriöse Marktakteure interessant.

Aus dem Blickwinkel solcher Anbieter lockt am
Kapitalmarkt das schnelle Geld, das manche Anleger
recht gerne bereitstellen. In solchen Fällen kann man
die Anlagestrukturen auf zwei Ebenen
zusammenfassen. Zum einen ist dort die Strategie
"gut gemeint, aber schlecht gemacht" anzutreffen.
Hierzu gehört beispielsweise das Segment der
geschlossenen Fonds, das in den überwiegenden
Fällen ein interessantes Geschäft für die Initiatoren

Diese Produkte sind häufig einfach schlicht nicht kund Grundgedanke einer solchen Anlageform ist eigentlich Projekten zu beteiligen, die sonst zu großvolumig wärdeinen großen Bürokomplex in einer internationalen Me Flugzeuge. Es ist allerdings nicht so, dass Anleger nur ce Projekte im Bereich der geschlossenen Fonds scheitern Investition hinaus anfallen. Dies sind Kosten für den Vogesamtsumme liegen können. In einer ähnlichen Größ Zahlungen beteiligt, so dass häufig nur 70 % bis 75 % fließen. Damit sinkt die möglicherweise erzielbare Ren bei geschlossenen Fonds häufig so positiv gerechnet, ce gesamten Konstruktion führen. Deswegen sind Anlage dennoch viel zu häufig von Anlegern nachgefragt, weil hereinfallen. Dabei darf man allerdings nicht vergesser immer einen wirklichen Sachwert darstellen.

Besonders eindrücklich zeigt dies die Entwicklung von viele Anleger richtigerweise ihr Geld zurückgefordert h nahezu allen offenen Immobilienfonds durch ihre gleic haben, dem Verkaufsdruck nicht standhalten und som erstklassigen Immobilien führten. Die Risiken von noch relative Intransparenz der gesamten Anlageform für Au

Nun sind geschlossene Immobilienfonds häufig unren Intransparenz die Risiken, aber dennoch gehören beide Anlegertäuschung oder gar Anlegerbetrug sprechen meindeutigen Beschränkungen sehr wünschenswert.

Noch dringender ist die Regulierung allerdings für den immer wieder zu Fällen von Anlagebetrug kommt. Dor offenen Immobilienfonds und geschlossenen Fonds wi Modell geschaffen, das dem potentiellen Anleger einer dem Markt liegende Renditen erklärt. Die angebliche S Vergangenheit abgeleitete Wertentwicklung dargestell um erfolgreich einen Anlagebetrug zu organisieren.

Überraschenderweise gilt hier, dass eine möglichst unr Erzielung der Gewinne besonderen Erfolg verspricht. In Anlagebetrug bekannt wird, bei dem eine jährliche Ren Strategie bekannt wird. Psychologisch ist aber gerade o suggerierte Chance auf eine außergewöhnliche Rendit erscheinen lässt. Aber vor allen Dingen die Chance, sich erscheint. Damit wird dann die Illusion erschaffen, zu e Vermögenszuwachs abgrenzt. Dies erklärt auch, wesha Konzept aus Anlegersicht zu funktionieren scheint, au will häufig Freunde und Familien von diesem einmalig Anleger ein Modell unwissentlich am Leben, das zu erh

Es erklärt aber auch, weshalb gerade in Phasen niedrige liegenden Renditeversprechen erfolgreich sind. Vereinf tatsächlich liegt das Problem aber wesentlich tiefer. Be Vermögen selbst aufgebaut haben und entweder eine eingebunden sind oder Anleger mit mehr Zeit, aber we Fachwissen oder die fehlende Zeit, nicht unwesentlich angelegt sind. Dies ist auch auf die häufig einseitige Benun eine Anlage hat, die eine über dem Markt liegende Vermögensanlagen auf nennenswerte Rendite verzicht % ihres liquiden Vermögens in eine solche Anlageform Ertragsverluste bei den anderen 90 % der Anlagen, um kompensieren kann. Zudem ist es gleichzeitig eine Erfe Wertzuwachs erzielt.

Wenn man dann allerdings realisiert, dass man 10 % si die Schockwirkung umso größer. Um diesen Kapitalver erzielenden Renditen in anderen, seriösen Anlageformi psychologische Effekt, der dazu führt, dass Opfer von *I* besonders konservativ anlegen und so die eingangs be

Um dieser Situation wirksam zu begegnen, ist es zum zusammenzuarbeiten, deren primäres Ziel es ist, die Krinsbesondere in Phasen, in der die Abwärtsrisiken über eine Belastung für die zukünftige Wertentwicklung ist zwischenzeitlich 50 % seines eingesetzten Kapitals ve eingesetzten Wert zu sein. Gerade im Bereich der kons DVAM-Vermögensverwaltung seit Jahren erfolgreich au

Ein weiterer wichtiger Aspekt, um Risiken am Kapitalm der DVAM-Finanzmarkt-Newsletter, der wöchentlich pe Kapitalmarktentwicklungen beschrieben und konkrete hierfür ist das eigene DVAM-Research, das wie alle ang Management GmbH absolut unabhängig ist.

Weitere Informationen und die Aufnahme in den DVAN am.de möglich.

Autor des Artikels



Markus Schön

Geschäftsführer

DVAM Deutsche Vorsorge Asset Management GmbH

Klingenbergstr. 4

32758 Detmold

> kontaktieren